Baubeschreibung

Bauwerber/in

Name:							
Adresse:							
1. Art des Bauvoi	habens:						
Plan-Nr.:			Р	landatum:			
Allgemeine Beschreibung laut Bauar 2. Angaben zum							
Z. Aligabeli zulli	baupiatz.						
Adresse:				Haus-Nr.:			
Grundstücks-Nr.:				Einlagezahl:			
Katastralgemeinde/KG Nr. :				Bauplatzgröße:		m ²	
Bauplatzerklärung:		☐ ja ☐ nein		örtlicher Grundwasserspi HGW 100	iegel		
Hochwasserspiegel HW 30:				Hochwasserspiegel HW	100		
Gefahrenzonen Rutsch- u. Sturzbere							
Grenzen des Baugrundstückes	☐ Grenzkataster:						
		kein Grenzkataster und Grenzen nicht strittig					
	Grenzvermessung						
	☐ Grenzfeststellungsverfahren						
3. Bauwerksangaben:							
Gebäudehöhe(n):							
Anzahl der oberirdischen Geschosse Anzahl der unterirdischen Geschoss							
barrierefreie Ausführung erforderlich	□ja		☐ nein				
anpassbarer Wohnbau	□ja	nein					
Anzahl der Pflichtstellplätze für KFZ							
Anzahl der PKW Abstellplätze	☐ im Freie	n:	☐ dave	on überdacht:		in Garagen:	
Anzahl der Fahrradabstellplätze			☐ dave	on überdacht:			

4. Flächenangaben:							
Bebaute Fläche							
Grundrissfläche							
Nutzfläche							
Bebauungsdichte/Geschossflächenzahl							
	N						
5. Angaben It. Anlagen zur	NO BTV 2014						
Anlage 1 Mechanische Fes	stigkeit und Stands	sicher	heit				
☐ Flachgründung:	Streifenfundament		Plattenfunda	ament	☐ Einzelfundamer	nt	
☐ Tiefengründung:					ı		
Art der Fertigung	□ vor Ort			□ vorgefertig	t		
Konstruktion	Massivbau Holzbau Stahlbau Riegelbauweise Skelettbauweise Sonstige	Massivbau Holzbau Stahlbau Riegelbauweise Skelettbauweise					
Statische Vorbemessung durchgeführt	☐ ja ☐ nein						
Anlage 2 Brandschutz (au Gebäudeklasse	sgenommen Punk] 2	□3		l4 □ 5	;	
Anzahl der oberirdischen Geschoße			l		I		
Fluchtniveau	m						
Anzahl der Wohn- bzw. Betriebseinheiten							
Brutto-Grundfläche	m²						
Netto-Grundflächen / Brandabschnitte	m²	m²					
Räume mit erhöhter Brandgefahr							
Erste und erweiterte Löschhilfe							
Rauchwarnmelder	nein			□ja			
Rauchableitung unterirdischer Geschosse				•			
Fluchtwege	☐ gemäß 5.1.1 (a)		gemäß 5.	1.1 (b)	☐ gemäß 5.1.1 (d	c)	
Rettungsweg, sofern erforderlich	☐ Geräte der Feuerwehr ☐ Rettungswegsystem			swegsystem			
Fluchtwegorientierungsbeleuchtung	□ja	☐ ja ☐ nein					
Zugänglichkeit für die Brandbekämpfung				•			
Brandverhalten gemäß Tab. 1a							
Feuerwiderstand gemäß Tab. 1b							
Bauteil / brandschutztechnische Qualifikati	on:						

Gebäudeklasse 2, 3 und 4 (Tab. 2a) Bauteil / brandschutztechnische Qualifikation:						
Treppenhäuser bzw. Außentreppen im Verlauf des einzige Gebäudeklasse 5 (Tab. 2b):	en Fluchtweges gemä	iß Punkt 5.1	l.1 (b) im	Gebäuden der		
Bauteil / brandschutztechnische Qualifikation:						
Freppenhäuser bzw. Außentreppen im Verlauf von Flucht Bauteil / brandschutztechnische Qualifikation:	wegen gemäß Punkt	5.1.1(c) (Ta	b. 3)			
Sauteii / Brandschutztechnische Qualination.						
Anlana 0.0 Prandaskuta kai Caranan üharr	alaaktan Otaliniät	.				
Anlage 2.2 Brandschutz bei Garagen, über	dachten Stellpla	zen				
überdachte Stellplätze und Garagen						
Nutzfläche						
Abstände zu Grundstücks- bzw. Bauplatzgrenzen : m	zu Gebäuden auf dems	selben Grundst	ück bzw. Ba	uplatz: m		
Nände, Stützen, Decken bzw. Überdachung			Angaben z	um Feuerwiderstand		
Füren ins Gebäudeinnere:						
Nandbekleidungen und Deckenbeläge			Angaben z	um Brandverhalten		
Bodenbeläge						
Nandbekleidungen, Bodenbeläge und Konstruktionen und der Rohdecke						
Füren und Tore						
Verbindungen zwischen Garagengeschoßen bzw. zwischen Garagen und anderen Räumen						
Füren ins Gebäudeinnere						
Fluchtweg	☐ gemäß 5.5.1 (a) ☐ gemäß 5.5.1 (b)					
Fluchtwege im Falle 5.5.1 (b)	☐ gemäß 5.5.2 (a)	☐ gemäß	5.5.2 (b)	gemäß 5.5.2 (c)		
☐ Sicherheitsbeleuchtung		- L		1		
☐ Fluchtweg-Orientierungsbeleuchtung						
Erste n Löschhilfe						
Erweiterte Löschhilfe						
☐ erdgasbetriebene Kraftfahrzeuge						
☐ flüssiggasbetriebene Kraftfahrzeuge						
Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (RWA)						
automatische Brandmeldeanlage (BMA)						
☐ erweiterte automatische Löschhilfeanlage (EAL)						
☐ Sprinkleranlage (SPA)						
Anlage 3 Hygiene, Gesundheit und Umw	eltschutz					
Niederschlagsentwässerung von Dächern						

Niederschlagsentwässerung von befestigen Flächen					
Entsorgung der Schmutzwässer					
Entsorgung der Schmutzwasser					
Abfallbeseitigung					
Entwässerungsgegenstände unterhalb der r	naßgeblichen				
Rückstauebene des Kanales Maßgebliche Rückstauebene					
Wasgebiiche Ruckstauebene					
Nutz- und Trinkwasserversorgung					
Trace and Trinkwasserversergang					
Abgase von Feuerstätten		T			
Mündung von Abgasanlagen	☐ gemäß 5.1.3 Anlage 3				
	☐ gemäß 5.1.4 Anlage 3				
Schutz vor Feuchtigkeit			<u>, </u>		
Fußbodenniveau von Aufenthaltsräumen zum	mindestens 50 cm über dem höchsten örtlich Grundwasserspiegel	en	ev. Höhenangabe		
Wohnen	mindestens 30 cm über dem hundertjährliche	n Hochwasser	ev. Höhenangabe		
	-		-		
Lüftung von Garagen					
nicht mehr als 50 m² Nutzfläche	Stellplatzanzahl	cm ²			
	Stellplatzanzahl	cm ²			
mehr als 50 m² und nicht mehr als 250 m² Nutzfläche	Mechanische Lüftung, 0,5 fachen stündlichen Luftwechsel				
Stellplatzanzahl (direkt vom Freien)			cm ²		
mehr als 250 m ² Nutzfläche	Messeinrichtung				
	3				
Belichtung von Aufenthaltsräumen					
	Raumbezeichnung	m² und % der F			
	1	<u> </u>			
Beheizung					
☐ Einzelheizung		Energieträger			
☐ Zentralheizung		Energieträger			
Nennheizleistung:	kW	J 3 3 3 3 3 1			

Anlage 4 Nutzungssicherheit und Barrierefreiheit

Vertikale Erschließung	Treppen Rampen Aufzug Vertikale Hebeeinrich	ntung	☐ ja ☐ nei	n n Größe F	Größe Fahrkorb: Größe Lastträger:		m m	
Max. Neigung von Rampen	%							
Min. Lichte Durchgangsbreite von Gängen	Hauptgänge:	m	Nebengänge:	m				
Min. Lichte Durchgangsbreite von Treppen	Haupttreppen:	m	Wohnungstreppe	en: m	Nebentrepp	en:	m	
Min. Lichte Durchgangshöhe bei:	Rampen: m		Gängen:	m	Treppen:	m		
Durchgangslichte von Türen bei:	Haupteingang:	m	Wohnungseinga	ng: m	Sonstige:	m		
Fluchtwege, höchstmöglich zu erwartende Anzagleichzeitig anwesender Personen gem. 2.6:	☐ nicht mehr als 15 ☐ höchstens 40 Pe ☐ höchstens 80 Pe ☐ höchstens 120 P ☐ mehr als 120 Per	rsonen rsonen ersonen						
Steigungsverhältnisse von Stufen	Stufenhöhe:	m	Stufenauftritt: m					
Handläufe bei Haupttreppen	_	beidseitig	Höhe: m					
Absturzsicherung durch Geländer	kindersicher und M	ittelwehr	Höhe: m		Art:			
Absturzsicherung durch Brüstung, Parapet	Höhe: m		Tiefe: m					
Verglasung mit absturzsichernder Funktion	☐ ja ☐ nein		Art:					
Splitterschutz bei Verglasungen gem. 5.1		☐ Sicherheitsglas Art: ☐ Schutzvorrichtung Art: ☐ nicht erforderlich						
Schutz gegen Herabfallen von Horizontalgläser	☐ ja ☐ nein	_, _						
Markierung Glastüren, Glasflächen gem. 5.1.4	erforderlich nicht erforderlich	rforderlich nicht erforderlich						
Maßnahmen gegen Schnee- und Eisabrutscher	☐ ja ☐ nein		Art:					
Blitzschutzanlage gem. 7	☐ bestehend ☐ neu nicht erforderlich ☐ Lage, Größe, Ba		wendungszweck, lr	nhalt: (E	Begründung)			
Anlage 5 Schallschutz Ausnahme gemäß §								
Feststellung des maßgeblicher standortbezogener Außenlärmpegels			llimmissionskarten andkategorie re					
Feststellung des maßgeblicher bauteilbezogene	n Außenlärmpegels							
Nachweis über den Schallschutz				□NEIN				
Anlage 6 Energieeinsparung und Wärmeschutz								
Energieausweis				nein				
Anforderungen an wärmeübertragende Bauteile 🔲 ja				nein		_		
Einsatz hocheffizienter alternativer Energiesysteme dezentrale Energieversorgung Kraft-Wärme-Kopplung Fern-/Nahwärme oder Fern-/Naus erneuerbaren Quellen bei Wärmepumpen			nsbesondere, weni	sie ganz oder t	teilweise auf E	nergie		

	6. Angaben zu A	bstellflächen f	ür PKW und Abstellanlag	en für Fahrräder				
		r						
Anzah	l der PKW Abstellplätze	im Freien:	davon überdacht:	in Garagen:				
Anzah	l der Fahrradabstellplätze		davon überdacht:					
,	7. sonstige Anga	ıben						
	8. Beilagen:							
	Bruttogeschoßflächenbere	chnung (je Objekt und	geschoßweise erforderlich)					
	Nutzflächenberechnung (erforderliche bei gemischter Nutzung)							
	Brandschutzkonzept (gem. Anlage 2)							
	☐ Sickerflächenberechnung (gem. Anlage 3)							
	Nachweis der ausreichend	len Anzahl von Toiletter	n (gem. Anlage 3)					
	Dokumentation über die abgeleitete Bebauungsweise und Bebauungshöhe im Baulandbereich ohne Bebauungsplan (§ 54 NÖ BO 2014)							
	Darstellung der Ermittlung	der Gebäudehöhe						
	Schallschutznachweis							
	Bauphysik (Anforderung a	n wärmeübertragende E	Bauteile)					
	Energieausweis							
	Nachweis über die Prüfung des Einsatzes hocheffizienter alternativer Energiesystem							
	Nachweis über den somme	erlichen Wärmeschutz						
	Bauwerber/in			Grundeigentümer/in				
	Verfasser/in			Bauführer/in				